



Universitätsbibliothek Paderborn

**Catholisch Pfarbuch Oder Form vnd Weise/ wie die
Catholischen Seelsorger (jetziger hochgefährlicher zeit)
jre Krancken eingepfarren ohne vnderscheidt besuchen
... sollen**

Leisentritt, Johann

Cölln, 1590

VD16 L 1067

11. Ein ander recht Christlich Gebett vmb hilff vnd beistandt/ Göttlicher gnaden/ in vnd ausserhalb der Kranckheiten/ ja in allen nöthen andechtiglichen zu gebrauchen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-39235

Psal. 118.

mein gantzes leben nach deiner reden vnd verheißunge / Laß nicht ein selliche vngerechtigkeit / vnd bößheit vber mich herschen / Durch Christum Jesum vnsern Herrn / welchem sey lob / ehr / vnd preiß von ewigkeit. Amen.

Ein ander sehr andechtiges Gebet zu Jesu Christo vnsern Heilande / welches nit allein die Krancken / sondern auch die gesunden Christen teglich zu betten inen sollen lassen beuholen sein.

*Ephes. 4.**Colo. 1.**Heb. 9.**1. Pet. 1.**1. Ioan. 1.**Apoc. 1. 5.*

HERR Jesu Christe / du hast vnns mit deinen kostbarlichem thewren blut vom vnsern sünden gereinigt vnd gewaschen / du hast deinen Himlischen Vater / in welches vngnade wir waren / vns personet / hast vns geadelt vnd gemachet auß lautter gnade vnd barmherigkeit on allen verdienst / das außerselte volck. Vor solche deine vns erzeigte wolthat / sag ich dir / lob / ehr vnd danck / vnd bitte dich Herz Jesu Christe / laß weiter auffgehen die Sonne deines ewigen worts / in meinem herzen / gib mir den rechten wahren glauben / starke hoffnung vnd vollkommene liebe / Gib mir krafft vnd macht deinen Göttlichen willen gedultiglich zu leiden / dann one deine hulff vermag ich nichts zu thun / thue hulff vnd beistand / Erleidige meine seele / vnd biß eingedenck deiner zusag / das du gesaget hast / Kompt her alle die ihr müheselig beladen vnd beschweret seide / ich will euch erquicken. Dir sey lob / ehr vnd preiß mit dem Vater / vnd dem heiligen Geist / in ewigkeit zu ewigkeit / Amen.

Matth. 11.

Aber ein anderes recht Christliches Gebett / vmb hulff vnd beystandt Göttlicher gnaden in vnd außserhalbender krankheiten / ja in allen nöthen andechtiglich zu gebrauchen.

O du

1.

Du ewige Wahrheit / welche auß dem mund des aller
höchsten / außgehet / regierend vom ende zu ende sterck *Eccl. 2.*
lich / gewaltiglich / vnd süßiglich / schicke vnd ordne al- *1. Cor. 7.*
le ding. Komm vns zu lehren den weg der Wahrheit vnnnd für- *Colo. 2.*
sichtigkeit.

2.

O mein lieber Vatter / sende auß dein Ewige Weißheit
vnd Barmhertzigkeit / das sie mit mir sey / vnnnd mit mir ar- *Exod. 36.*
beite / auff das ich wissen möge / was dir von mir angemem sey *Psal. 103.*
allezeit gib mir (lieber Herze) dieselbigen / zu einer besizerin *1. Cor. 15.*
vnd beystenderin / damit sie bey mir auffwachse / vnd ich wisa
sen möge / was vor dir angenommen sey zu jederzeit.

3.

Ach mein lieber getrewer Vatter / ich bitte dich / das dein *1. Esd. 7.*
Göttliche Weißheit / eine mechtige Werckerinne vnd Helf- *Psal. 18.*
ferinne sein wölle aller meiner Wercken / vnd meines gansen *Prouer. 2.*
Lebens / auff das ich dir / mein lieber **GOTT** / zu ehren vnd
mir zu nake / vnnnd allen Menschen fruchtharlich leben vnnnd
wirken möge.

4.

Abba Pater, Herzkallerliebster Vatter / ich bitte dich / du *Matth. 14.*
wöllest alle ding / ohne mangel vnd wandel standhaftig inn *Psal. 50.*
mir schaffen vnd fügen / nach deinem allerliebsten Vätterli- *Matth. 6.*
chen willen vnd wolgefallen / vnnnd wöllest mich durch deine *Prouer. 2.*
ewige Weißheit gnediglichen leiten vnd führen in deinen we-
gen vnd stegen / vnd durch deine Allmechtigkeit mich darinnen
befestigen / vnd erhalten bis an mein lezt ende / Amen.

E Hier

Pfal. 50. Hiernach mag der francke oder büßende Mensch den fünffzigsten Psalmen Milerere mei, &c. vnd vnd darauff diser hernachfolgenden gebette eins oder ettliche / mit worten oder gedancken / welchs im gefellig / sagen oder sprechen.

Pfal. 50. **D** Mein Gott / erbar me dich mein nach deiner grossen Barmherzigkeit / das ich auß genaden werde ein solcher Mensch / von welchem David der trew diener Gottes sagt / da er spricht / Selig ist der Mensch / der nicht ist gegangen in dem Rath der Gottlosen / Das ich auch derselbig Mensch sey / vnd fast steh in allen guten tugenden vñ wercken *I. Mala. 10.* vnd dauon nicht möge abtretten / sonder bestendig verharren / *Matth. 10.* bis an mein lektes ende / Amen.

Pfal. 50. **D** Erbar me dich mein Gott / so wirdt in deinem geses sein mein wille / vñnd dein geses wird sein mein betrachtung tag vnd nacht / ich werde sein der baum der da gepflancket ist bey dem ablauffe der wasser / das seine Frucht gibt zu seiner zeit / vnd wirdt meine Rath nit abflüßig sein / sondern sie werden grünen vnd feste stehen / vnd alle ding die ich thue / werden gelucksetig sein / vnd vor sich gehen in allen Christlichen vnd guten Tarnemen.

Pfal. 4. **D** Erbar me dich meiner Gott / so wirdt der sündlichheit die pflanzungen meines gartens nicht oberfallen / kalt machen vñnd erfriten / vñnd der schnee / winter / nachlässigheit / vngeduldt vñnd verdrossenheit böser gewonheit vnd böser nachlässigkeit / wirdt nicht die grünen bledter weg wehen / sonder sie werden durch mittel deiner barmherzigkeit wachsen vnd

vnd grünen/wie ein grünes bladt/ daß die frucht des gerechtens/ist ein baum des lebens.

7.
 Erbarme dich mein / O Gott / so wirdt mein gartten mit P^{sal.} 9.
 dem regen vnd Meythaw deiner gnaden fruchtbar gemacht/
 vnd wol gepflanzet mit mancherley edlen kostbarlichen/
 holdseligen vnd wolreichenden Kreuttern (wie der weise Sap. 2.
 Man spricht) gleichsam einer schönen Rosen / die gepflan- Eccles. 39.
 zet ist / vnter die fluß der wasser / ich werde sein gleich als der 50.
 walde Libanus / ich werde haben die ruhe der süßigkeit / vnd Esai. 2.
 bringen die blädte vnd blümen / wie Lilien zweigen / vnd
 werde wachsen in die zweigen der gnaden.

8.
 Erbarme dich mein / O Gott so werde ich dich loben P^{sal.} 26.
 in lobgesang / vnd gebenedeyen in allen deinen wercken / vnd
 werden großmehctigen deinen Namen ihnen bekennen vnd P^{sal.} 68.
 loben in der stimme meiner lippen / vnd in den gesengen mei-
 nes hertzens / iha in harffen meiner adern werde ich sprechen / Gen. 2.
 mit dem bekennuß das alle werck meines lieben Herren sein
 sehr gut.

9.
 Erbarme dich mein / O Gott / so wirdt der gartten mei- P^{sa.} 30. 50.
 nes hertzens bereit vnd woll zugerichtet / vnd tüglichen ge-
 macht durch mittel deiner barmhertzigkeiten vnd wirkun-
 ge / das ich möge sprechen / Mein liebhaber ist kommen in Cant. 56.
 sein wurzgartten / auff das ehr esse die frucht seiner Epsell/
 vnd esse den hönigsaum mit seinem hönige / vnd trinck: sei-
 nen Wein mit seiner Milch.

10.
 Erbarme dich meiner / O Gott / so wirdt antworten mein P^{sal.} 48.
 liebhaber / ich bin kommen in meinen gartten meiner schwe- Cant. 2.
 ster vnd meiner braudt. Ich haben gemeihet vnd abgeschnit- Cant. 3.
 E ij ten

ten meinen Myrrhen / mit meinen wolriechenden Kreut-
tern. Ich habe gessen honigsaim mit meinem honig / Ich ha-
be getruncken meinen wein / mit meiner Milch.

II.

Pfalm. 66. Erbarme dich meiner / O Gott / so wirdt dem würk-
Gen. 3. garten meines herzens / nicht nesseln / disteln / oder irgende
Iob. 3. ein stinckendes krauth der vntüchtigen bleiben oder wachsen /
Ose. 10. sondern es wirdt durch mittel deiner barmherzigkeit / reine
Hebr. 5. aufgeiettet vnnnd gerupffet / sampt der würsel alles was da
vndüchtig vnd dir mißgefellig / oder auch verdriefflich ist.

12.

Pfal. 122. Erbarme dich meiner O G O T T / so wirstu sein ein
Eccle. 24. Herr meines würkgartens / vnnnd ich will bitten den mächtig-
sten / gewaltigsten / vnd reichsten Herr des gartens / ehr-
wolte durch mittel seiner barmherzigkeit / in mein dürres
vnfruchtbares gerlein einpflanzen / das liebliche / edle / frucht-
Matth. 10. bare Creusbaumlein seines lieben Shons / vnd wölle mir
Marc. 8. vergönnen / darunter sicherlich zuruhen vnd zu wonen / in
Luc. 9. stille vnd höchster wonne vnnnd fremde zubeschawen die Edle
1. Cor. 1. 2. gespring / vnd die bächlein des lebendigen Wassers / welches
Rom. 6. dar quillet vnnnd rinnet auß den Edlen zartten zweiglein vnnnd
Gal. 6. äderlein dieses allerschönsten Creusbaumleins / vnd Edlen
Psa. 35. wolriechenden schönen rosen vnd blümen der liebe / vnd wer-
Can. 4. 6. de trincken / vnd truncken werden / von den süßen weinreben /
7. auch gesedtiget von den Edlen Granodt Epffeln / welche da
wachsen in dem gärtlein vnd auff dem Creusbaumlein mei-
nes liebhabers Christi.

15.

Pfalm. 26. Erbarme dich meiner / O G O T T / so wird ich in vol-
Can. 1. 2. 3. kommener andacht bitten den Herren des gärtliens / das er
Ioan. 19. mir vergönne einzugehen / in seinen würkgarten / durch die
gnadenreiche thür / welche mir geöffnet das lange scharffe
spey .

sper des Ritters / darauß die qualbrän vnserer erlösung ge-
 flossen. O vergönne mir Herre zustehen vnter den leiblichen *Esa. 53.*
 schatten dieses baums des ewigen lebens. O du vnschuldige *Ioan. 1.*
 ges lämblein Gottes / Welches du die sünden der Welt tre- *Hier. 11. 51*
 gest / gib mir auch dieses Wassers / das mich nicht mehr dür-
 stet noch dieser Welt mit ihren bösen lusten / vnd meine see-
 le vnd leib gewaschen werde / reich mir von diesem baum hier-
 unter die frucht des lebens / zu wieder bringung des / das vns
 Eua durch der frucht des vnseiligen baums hatt entwendet / *Gen. 3.*
 Laß mich anblaffen den leiblichen windt / so durch dieses *2. Cor. 11.*
 wolriechenden baums zweige gehet. Laß fallen hernider den
 leiblichen thaw / auff das in meinem würzgertlein auff gehen
 die holdseligen violen oder vielken vnd allerley blümlein der
 wolgefelliger tugend. Neige dich zu mir / du edler baum / ver-
 gönne mir zubrechen deiner schönen Rosen / vnd die Edlen blü-
 men der liebe / damit der gleichen in meinen würzgarten mö-
 gen gepflanzet werden / wachsen / vnd grünen / Auch das sie *Iob 31.*
 durch die Nesseln / disteln / kletten / vnd andere vntuchtige kreüt *Eccle. 143*
 ter nicht erstickt / sondern frey spreuslen vnd grünen / bis inn *Osea. 102*
 den würzgarten des ewigen lebens. Da ich mein aufferwelet *Matth. 7.*
 Lieb finden werde / vnd mein allerliebste Creusbeumlein / *Hebr. 5.*
 dem ich werde vberantworten die Edlen frucht / welche in sei-
 nem vnd meinem würzgertlein gewachsen seindt / durch mit-
 tel seiner barmherzigkeit / vnd die Edlen theuren garben / *Psal. 125.*
 welche ich geschnitten vnd gesamlet habe / auff dem Acker *128.*
 meines Liebhabers / vnd die Edlen Rosenblumen / vnd schöne *Leuit. 23.*
 süße Apffel / welche ich geklaubet vnd gelesen hab / in dem *Rut. 2.*
 Paradeiß Christi Ihesu / meines breuttigams / Amen. *Can. 6.*

E iij Zum

Psa. 40. 51
Cant. 3.
Cant. 4.
Luc. 10.
Ephe. 1.
Phil. 2.
Act. 4. 19.
Marc. 16.

LArbarme dich mein / O Gott / so wirdt mein würtz
gertlein umbzeunet vñ umbmauret / mit starcker liebe
vnd kindlicher fürcht woll beschlossen vnd versiegelt /
durch die krafft vnd macht des vnüberwindlichen Namens
Jesus Christi / meines allerliebsten Herrns / das auch nie
mandt darein gehen mag / noch darrein regiren / allein mein
einiges lieb / dessen meine Seele / mein heiz vñnd lieb eigen
ist / Amen.

Folget von Catholischer form vnd weise
Gott vnd dem Priester / recht vnd
Christlich zu beichten.

Ecclesiast. xxxviii.

SHon in deiner Kranckheit verachte
dich nicht selber / sonder bitte den
Herren / vñnd er wirdt dich gesunde ma-
chen / wende dich aber von der Sünd / vñ
richte die handt / vñnd von aller Sünde
reinige dein hertz.

Merck.

Von der Beicht wirdt hiernach weiter ein Christlicher Beichte
folgen / 2c. Jez aber soll eines jeden Christen Beicht / erstlich Gott dem
Allmechtigen nachmals dem Priester geschehen Darumb sprich ein
jeder frommer Christ mit herzlichlicher andacht zu Gott. Wie folgt.

Ein